

GET JOB NOW

## Besser auf die Zeit nach der Lehre vorbereiten

Das Projekt «Get Job Now» soll mithelfen, die Jugendarbeitslosigkeit beim Übergang von der Grundbildung in die Arbeitswelt zu reduzieren – dies vor allem durch eine verstärkte Laufbahnbegleitung der Lernenden. Ein Gespräch mit Projektleiter Reinhard Schmid.

Interview: Peter Brand

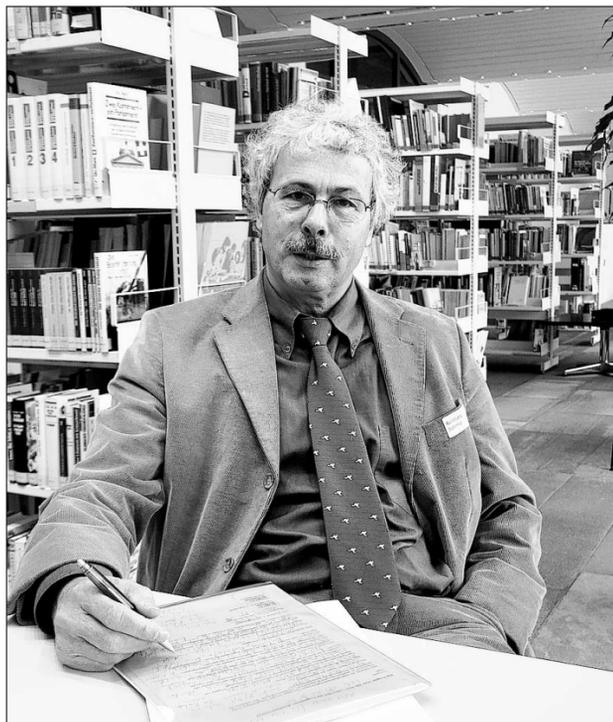
Herr Schmid, die Jugendarbeitslosigkeit an der so genannten Schnittstelle II ist mittlerweile auch in der Schweiz erschreckend hoch. Wie schätzen Sie die Situation ein?

Dass Jugendliche ohne berufliche Perspektiven sind, ist alles andere als gut. Es ist belastend, wenn man sich bereits während der Ausbildung fragen muss, ob man später auf dem Arbeitsmarkt überhaupt noch gebraucht wird. Das drückt auf die Moral und kann gerade in diesem Alter zu Sinnkrisen führen.

Wo liegt in Ihren Augen die Problematik?

Es gibt zu wenige Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Aber daran allein lässt sich nicht alles festmachen. Bildungsverantwortliche können sich nicht vor der Verantwortung drücken und meinen, die Wirtschaft solle die Probleme alleine lösen. Die Hauptproblematik ist, dass sich die Gesellschaft in einem gewaltigen Umbruch befindet. Alle, die mit jungen Menschen arbeiten, müssen daher vermehrt zusammenarbeiten. Zu denken, das Problem löse sich mit den geburtschwächeren Jahrgängen von selbst, wäre völlig falsch. Die Jugendarbeitslosigkeit wird uns noch länger beschäftigen.

Das Augenmerk der Fachleute galt lange der Schnittstelle I, also dem Übergang von Schule zu Grundbil-



Will die Laufbahnbegleitung für Lernende verbessern: Reinhard Schmid, Leiter des Projektes «Get Job Now»

dung. Wurde die zweite Schwelle zu lange vernachlässigt?

Vernachlässigt kann man nicht sagen, aber viele Bildungspolitiker/innen und Bildungsverantwortliche sind für den erwähnten Umbruch noch nicht genügend sensibilisiert. Sie denken, dass sich ja die RAV den stellenlosen Jugendlichen annehmen. Das Auffan-

gen durch die RAV genügt jedoch nicht und setzt als einzige Massnahme falsche Signale. Prävention ist angesagt, wenn wir wollen, dass Jugendliche selbstständig Zukunftsperspektiven entwickeln.

Hier setzt «Get Job Now» an. Das Projekt will Lernende auf den

Übergang in die Arbeitswelt vorbereiten. Wie wird das erreicht?

Letztes Jahr wurden in einer Aktionswoche Lernende erfasst, die ohne Zukunftslösung waren. Mit einer Unterrichtseinheit gab man den Berufsfachschullehrerinnen und Berufsfachschullehrern zudem die Möglichkeit, Berufslernende auf die Stellensuche vorzubereiten. Es wurde bald klar, dass diese Aktionswoche nicht genügt. Dieses Jahr wollen wir daher die zwei Hauptakteure, die sich für die Jugendlichen an der zweiten Schwelle einsetzen, die Berufsberatenden und die Berufsfachschullehrkräfte, zusammenführen und besser unterstützen.

Laufbahnbegleitung ist das Gebot der Stunde?

Richtig. In einer ersten Phase tragen wir zusammen, was zu dieser Thematik bereits gemacht wird: Bewerbungskurse, Laufbahnbegleitung, Unterrichtseinheiten und vieles mehr. Diese Sammlung wird Berufsberatenden und Berufsfachschullehrkräften an speziellen Praxistagen präsentiert. Sie sollen animiert werden, ähnliche Projekte in ihrer Region umzusetzen. Im Sinne von «Best Practice» will man in einer zweiten Phase herausfiltern, was sich bewährt hat.

Das Projekt schafft keine neuen Stellen. So bleibt doch die beste Laufbahnbegleitung ohne Wirkung...

Es braucht neue Jobs, aber es bringt nichts, sie dauernd von der Wirtschaft zu fordern, wenn wir mit der neuen Situation nicht umgehen können. Der Arbeitsmarkt wandelt sich, die sichere Stelle ist keine Selbstverständlichkeit mehr. Wir müssen lernen, damit umzugehen und Jugendliche in ihrer Handlungs-

und Entscheidungskompetenz zu fördern. Gute Vorbereitung hilft, mühsame und kostspielige Irrläufe zu verhindern.

Was bietet das Projekt den Lernenden selber?

Vor allem eine professionelle Begleitung im Bezug auf Laufbahnplanung und Stellensuche. Eine neue Broschüre hilft ihnen, den diesbezüglichen Dialog mit ihrem Umfeld stärker zu nutzen.

Was bekommen die Berufsfachschullehrkräfte?

Es gibt eine schweizerische Unterrichtseinheit, die sie sofort umsetzen können. Zentral ist der entstehende Dialog zwischen den Bildungsfachleuten. Hier können Synergien, aber auch gegenseitige Motivation für erweiterte Aktionen entstehen.

Welche Rolle kommt der Berufsberatung zu?

Sie ist die eigentliche Kompetenzstelle in diesem Bereich und sollte die Adresse für Laufbahnfragen sein, denn sie ist die Trägerin von Know-how, wenn es um individualpsychologische Fragen und Prozessentwicklung geht. Die Berufsberatung sollte daher eine Schlüsselrolle in Koordination und Entwickeln neuer Angebote übernehmen. Wichtig ist, dass man sie als bestehende Institution stärkt und keine unnötigen Parallelinstitutionen aufbaut.

Wie könnte eine «neue» Zusammenarbeit Berufsberatung/Berufsfachschule aussehen?

Ideal wäre, wenn Schulungen gemeinsam besucht und die Rollen in den Projekten ausgetauscht werden könnten. Der Aufwand für eine Zu-

sammenarbeit ist nicht riesig. Man muss alles gut strukturieren und kann dann im Rahmen des allgemein bildenden Unterrichts ein interdisziplinäres Teamwork regeln. Jemand sollte die Führung übernehmen, und beide Parteien dürfen keine Berührungängste haben.

Was wünschen Sie sich für das Projekt?

Ich erhoffe mir, dass der entstandene Dialog nicht eine Eintagsfliege ist, sondern einen intensiven Austausch zum Wohl der Jugendlichen bewirkt.

### Das Projekt

«Get Job Now» ist ein Aktionsprogramm für den erfolgreichen Übergang von der beruflichen Grundbildung ins Arbeitsleben. Das Projekt ist Teil eines von Bundesrat Joseph Deiss initiierten Massnahmenpakets zur Reduktion von Jugendarbeitslosigkeit an der zweiten Schwelle.  
Infos: [www.getjobnow.ch](http://www.getjobnow.ch)

### DIE PRAXISTAGE

Der erste von zwei Praxistagen fand am 13. März in Zollikofen statt. Rund 100 Berufsberatende und Berufsfachschullehrkräfte nahmen daran teil. Sie lernten ausgewählte Projekte kennen und konnten ihre Erfahrungen austauschen. Der zweite Praxistag wird am 5. April in Lausanne durchgeführt.  
Anmeldung: [www.getjobnow.ch](http://www.getjobnow.ch)

### IMPRESSUM

«Espace Stellen//Einsteiger» ist eine Dienstleistung der Espace Media Gruppe, des Mittelschul- und Berufsbildungsamts des Kantons Bern und der Berufsberatung des Kantons Bern.

## Espace Stellen//Einsteigerprofil

Berufseinsteiger können unter [www.espace.ch/einsteigerprofil](http://www.espace.ch/einsteigerprofil) ihren Lebenslauf erfassen und ein kostenloses Inserat für ihren Berufs- oder Praktikumswunsch aufgeben.

Das Inserat erscheint sowohl online als auch jeden Mittwoch auf dieser Seite im Stellenmarkt der Berner Zeitung BZ Gesamtausgabe (inkl. Der Bund, Thuner Tagblatt TT, Berner Oberländer, Solothurner Tagblatt).

Jetzt kostenlos inserieren



### Anbieter von Lehrstellen oder Praktikumsplätzen

Mehr Informationen mit der QS-Nr. (Quicksearch-Nummer)

Möchten Sie mehr Informationen zu den einzelnen Stellengesuchen? Diese finden Sie unter [www.espace.ch/einsteigerprofil](http://www.espace.ch/einsteigerprofil). Geben Sie einfach die QS-Nr. (Quicksearch-Nummer) ein.

Stellentyp	Berufsfeld/Branche	Beruf/Funktion	Jg.	Geschlecht	Stellenantritt	Persönliche Werbung	QS-Nr.
Lehrstelle	Gastronomie	Hotelfachmann/-frau	1988	Frau	2006		10367
Lehrstelle	Gastronomie	Hotelfachmann/-frau	1990	Frau	2007	Teamfähig, hilfsbereit, zuverlässig, kontaktfreudig.	10336
Lehrstelle	Gastronomie	Koch/Köchin	1989	Mann	2006	Kontaktfreudig, pünktlich, ordentlich, zuverlässig.	10366
Lehrstelle	Gastronomie	Koch/Köchin	1987	Mann	2006		10361
Lehrstelle	Gastronomie	Koch/Köchin	1987	Mann	2006		10362
Lehrstelle	Informatik	Informatiker/in	1990	Mann	2007		10354
Lehrstelle	Metall, Maschinen	Schmied/in	1986	Mann	2006		10357
Lehrstelle	Natur	Florist/in	1991	Frau	2007		10368
Lehrstelle	Natur	Florist/in	1991	Frau	2007	Habe Freude an Blumen und Pflanzen und arbeite gerne.	10355
Lehrstelle	Natur	Tiermedizinische/r Praxisassistent/in	1983	Frau	2006		10338
Lehrstelle	Natur	Tiermedizinische/r Praxisassistent/in	1988	Frau	2006		10356
Lehrstelle	Natur	Tierpfleger/in	1983	Frau	2006	Sehr engagiert mit Ziel eigenes Tierheim zu leiten.	10337
Lehrstelle	Planung, Konstruktion	Bauzeichner/in	1990	Mann	2007		10364
Lehrstelle	Planung, Konstruktion	Hochbauzeichner/in	1990	Mann	2007		10363
Lehrstelle	Verkauf	Buchhändler/in	1987	Frau	2006	Zuverlässig, fröhlich, teamfähig.	10353
Lehrstelle	Verkehr, Logistik	Logistikassistent/in	1987	Mann	2006	Pünktlich, zuverlässig, aufgeschlossen.	10360
Lehrstelle	Wirtschaft, Verwaltung	Kaufmann/-frau	1990	Frau	2006	Ich bin sprachlich begabt und sehr freundlich.	10352
Lehrstelle	Wirtschaft, Verwaltung	Kaufmann/-frau	1992	Mann	2007	Ich bin vielseitig interessiert und zuverlässig.	10359
Praktikum	Banken & Versicherungen	Administration & KV	1977	Frau	Juni 06		10350
Praktikum	Bau & Immobilien	Administration & KV	1984	Frau	Aug 06		10365
Praktikum	Detailhandel & Grosshandel	Administration & KV	1981	Frau	Aug 06		10344
Praktikum	Detailhandel & Grosshandel	Verkauf & Marketing	1982	Mann	Aug 06		10341
Praktikum	Dienstleistungen allgemein	Administration & KV	1981	Frau	Aug 06		10343
Praktikum	Elektrotechnik & Feinmechanik	Informatik & Internet	1986	Mann	Aug 06		10109
Praktikum	Elektrotechnik & Feinmechanik	Produktion, Betrieb & Handwerk	1984	Mann	Juli 06		10351
Praktikum	Hotellerie & Gastronomie	Administration & KV	1983	Frau	Mai 06	Kontaktfreudig, weltoffen und spreche fließend Englisch.	10339
Praktikum	Industrie & Gewerbe allgemein	Informatik & Internet	1986	Mann	Aug 06		10345
Praktikum	Informatik & Telekommunikation	Informatik & Internet	1986	Mann	Aug 06		10346
Praktikum	Medien & Internet	Informatik & Internet	1986	Mann	Aug 06		10347
Praktikum	Metall- & Maschinenindustrie	Informatik & Internet	1986	Mann	Aug 06		10348
Praktikum	Öffentliche Dienste & Verwaltung	Administration & KV	1982	Frau	Mai 06	Auslandaufenthalt in England.	10358
Praktikum	Öffentliche Dienste & Verwaltung	Administration & KV	1977	Frau	Juni 06		10349
Praktikum	Pharma & Chemie	Verkauf & Marketing	1986	Frau	Aug 06		10342
Praktikum	Tourismus & Freizeit	Beratung & Dienstleistungen	1983	Frau	Mai 06	Kontaktfreudig, weltoffen und spreche fließend Englisch.	10340